

## Highlights des Monats

Im Juni investierte der IIV Mikrofinanzfonds 14,6 Millionen EUR in unverbriefte Darlehensforderungen. Dadurch wurden insgesamt drei Mikrofinanzinstitute (MFI) in Tadschikistan, in der Mongolei und auf den Philippinen refinanziert. Die Wertentwicklung betrug in diesem Monat in der R-Klasse 0,15 Prozent und die annualisierte Rendite seit Auflage 1,82 Prozent.

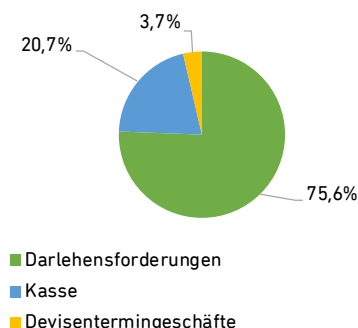
### Wertentwicklung

Monat	0,15 %
Laufendes Jahr	1,31 %
Seit Auflage p.a. <sup>1</sup>	1,82 %
Volatilität (1 Jahr)	2,12 %
Sharpe Ratio (seit Aufl.) <sup>2</sup>	0,96
Max. Drawdown (seit Aufl.)	-3,14 %

### Kennzahlen

Fondsvol. gesamt in Mio. <sup>3</sup>	685,48 EUR
Fondsvol. R-Klasse in Mio.	286,07 EUR
Anteilspreis <sup>4</sup>	101,39 EUR
Letzte Ausschüttung pro Anteil <sup>5</sup>	1,01 EUR

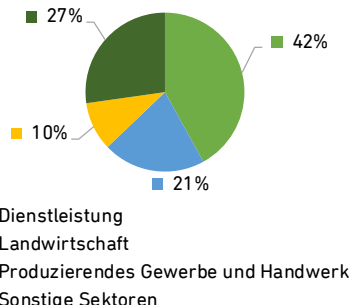
### Fondszusammensetzung



### Soziale Indikatoren<sup>6</sup>

Anzahl MFI	89
Anzahl Länder	37
Anzahl Endkreditnehmer <sup>7</sup>	423.710
Durchsch. Kreditsumme	1.444 USD
Anteil Frauen <sup>8</sup>	83 %
Individuelle Darlehen	76 %
Gruppendarlehen	24 %
Stadt	62 %
Land	38 %
Anzahl der weiblichen Mitarbeitenden in den refinanzierten MFI	48 %

### Branchen der Endkreditnehmer<sup>6</sup>



### Fondsfakten

<b>Fondsname</b>	IIV Mikrofinanzfonds
<b>WKN</b>	A1H44T
<b>ISIN</b>	DE000A1H44T1
<b>Auflegung</b>	11. Oktober 2011
<b>Fondsart</b>	Publikums-AIF <sup>9</sup> (Mikrofinanzfonds nach § 222 KAGB)
<b>Fondswährung</b>	Euro (währungs-gesichert)
<b>Anlageinstrumente</b>	Unverbriefte Darlehensforderungen
<b>Mindestanlage</b>	Keine
<b>Ausgabeaufschlag</b>	Bis zu 3,00 %
<b>Verwahrstellen-gebühr<sup>10</sup></b>	0,05 %
<b>Verwaltungsgebühr<sup>11</sup></b>	1,40 % p. a.
<b>Gesamtkostenquote (TER)<sup>12</sup></b>	1,98 % p. a.
<b>Performance Fee</b>	Keine
<b>Käufe</b>	Kaufaufträge können bis zum 20. Kalendertag eines Monats eingereicht werden
<b>Verkäufe</b>	Verkaufsaufträge können bis zum 20.2., 20.5., 20.8. und 20.11. eingereicht werden
<b>Preisberechnung</b>	Monatlich
<b>Bewertungsstichtag</b>	Monatsultimo
<b>Geschäftsjahr</b>	1. Oktober bis 30. September

### FNG-Siegel

SRI-Qualitätsstandard



## SDG Impact: SDGs 1, 5, 8 und 10



**SDG 1:** Mikrokredite können Tätigkeiten zur Einkommensgenerierung fördern oder Menschen mit niedrigem Einkommen unterstützen, finanzielle Engpässe zu überstehen. 48 Prozent des Darlehensportfolios werden in den Sektoren Dienstleistung und Gewerbe eingesetzt. 21 Prozent kommen der Landwirtschaft zugute.



**SDG 5:** Die Vergabe von Kleinkrediten an Frauen in Entwicklungs- und Schwellenländern trägt dazu bei, die wirtschaftliche Lage und den Status dieser Frauen zu verbessern und ihnen dadurch auch in anderen Bereichen mehr Selbstbestimmung zu ermöglichen. Der Anteil der finanzierten Frauen liegt derzeit bei 83 Prozent.



**SDG 8:** Gerade im Bereich von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen klafft in den Entwicklungs- und Schwellenländern eine Finanzierungslücke von 5,2 Billionen US-Dollar. Das Wachstum solcher Unternehmen durch die Bereitstellung von Darlehen und weiteren Finanzdienstleistungen zu fördern, ist daher ein unverzichtbarer Baustein für die Verwirklichung des achten Nachhaltigkeitsziels.



**SDG 10:** Um die Ungleichheit in den Ländern zu verringern, refinanziert der von uns gemanagte IIV Mikrofinanzfonds insbesondere Finanzinstitute in Ländern, die wirtschaftlich weniger stark sind. Im Jahr 2023 wurde die Hälfte des Darlehensportfolios in Ländern eingesetzt, die sich im unteren Einkommenssegment befinden. [Siehe Impact Report.](#)

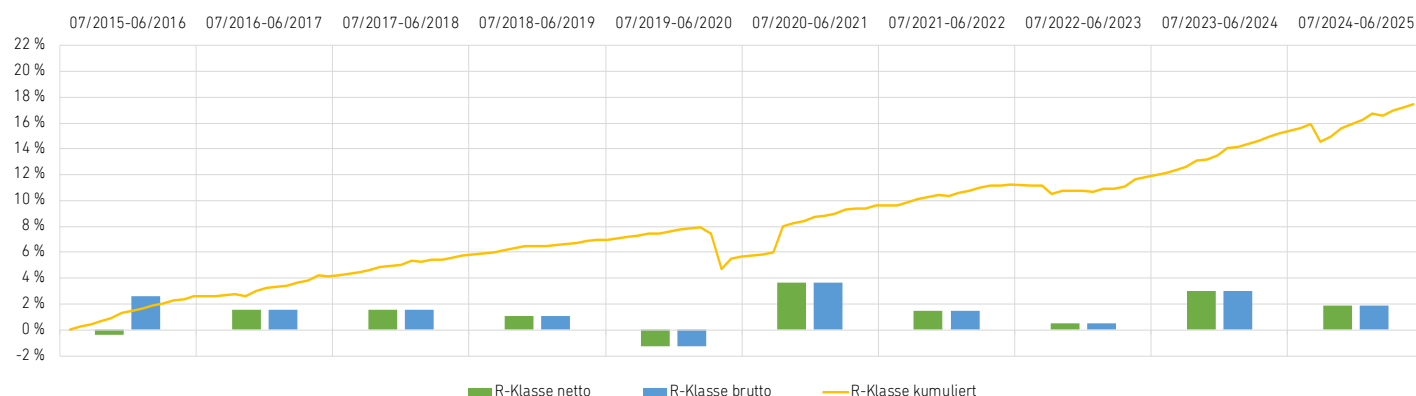
*Der Fonds ist als nachhaltiges Finanzprodukt im Sinne des Artikels 9 der Offenlegungsverordnung der Europäischen Union (SFDR) eingestuft.*

<sup>1</sup> 1. Oktober 2011. <sup>2</sup> Sharpe Ratio: Als risikoloser Zinssatz wird der durchschnittliche Euribor des betrachteten Zeitraumes verwendet. <sup>3</sup> Inkludiert Volumen der AI-Klasse. <sup>4</sup> Ohne Ausgabeaufschlag. <sup>5</sup> Per 31.10.2024. <sup>6</sup> Stand: 31.03.2025. <sup>7</sup> Der Genderhinweis ist dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen. <sup>8</sup> Um den Anteil des jeweiligen Geschlechts unter den Endkreditnehmern zu berechnen, gibt es zwei unterschiedliche Möglichkeiten: Die Kopfzahl (absoluter Anteil) oder den Anteil der Gelder, die Frauen bzw. Männern zugutekommen (Portfolio-Anteil). Während der absolute Anteil bei 83 % liegt, liegt der Portfolio-Anteil bei 51 %. Grundsätzlich halten wir beide Messgrößen für gleich wichtig. <sup>9</sup> Alternative Investment Fund. <sup>10</sup> Im TER enthalten. <sup>11</sup> Kann bis zu 1,8 % betragen. <sup>12</sup> Stand 30.09.2024.

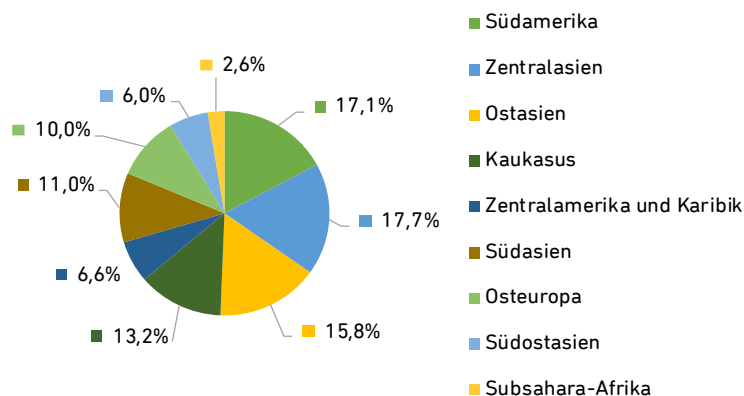
## Wertentwicklungshistorie in Prozent<sup>13</sup>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr		kumuliert	p. a.
2025-R	0,28	0,45	-0,18	0,35	0,26	0,15							1,31	1 Jahr	1,89	
2024-R	0,45	0,06	0,22	0,22	0,28	0,24	0,33	0,25	-1,16	0,37	0,52	0,28	2,06	3 Jahre	5,47	1,79
2023-R	-0,01	0,19	0,02	0,10	0,56	0,11	0,29	0,22	0,19	0,43	0,11	0,31	2,55	5 Jahre	11,11	2,13
2022-R	0,18	0,15	0,20	0,14	0,01	0,11	-0,09	0,00	-0,64	0,21	0,02	-0,03	0,26	10 Jahre	17,29	1,60
2021-R	0,09	0,12	0,28	0,06	0,00	0,23	0,03	0,19	0,23	0,16	0,16	-0,05	1,52	Seit Auflage	28,15	1,82
2020-R	0,11	0,04	-0,47	-2,55	0,76	0,16	0,18	0,18	1,87	0,2	0,19	0,29	0,92			

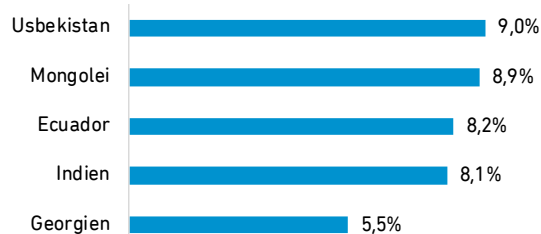
## Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden<sup>14</sup>



## Zielregionen<sup>15</sup>



## Ländergewichtung (Top 5)



## Marktkommentar

Der Anteil der USD-Anlagen im Gesamtportfolio ist mit aktuell 45 Prozent weiter rückläufig zugunsten einer prozentualen Erhöhung der Darlehen in lokaler Währung. Dadurch beeinträchtigt die Verteuerung der Absicherungskosten des USD-Anteils von durchschnittlich 1,65 Prozent vor einem Jahr auf aktuell 1,84 Prozent weniger stark die Performance des Fonds.

Am Geldmarkt geht man derzeit nicht davon aus, dass sich die Differenz der Zinssätze zwischen USD und EUR – die der wesentliche Treiber für die Erhöhung der Absicherungskosten ist – noch erweitert. Ganz im Gegenteil sollte eine stabile Zinspolitik der EZB in Verbindung mit der Erwartung sinkender Zinsen in den USA in den kommenden 12 Monaten für Entlastung bei den Hedgingkosten sorgen.

<sup>13</sup> Berechnung der Wertentwicklung: BVI-Methode (Nettowertentwicklung; mit Ausnahme des Sparplans). Entwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose zukünftiger Ergebnisse. Weitere Erklärungen zur [Berechnung](#). <sup>14</sup> In der obenstehenden Grafik unterscheidet sich die Netto-Wertentwicklung von der Brutto-Wertentwicklung, der sog. BVI-Methode, lediglich dadurch, dass im ersten Jahr der Anlage der Ausgabeaufschlag des jeweiligen Fonds berücksichtigt wurde. Zudem bezieht sich die ausgewiesene Wertentwicklung immer auf vollständige 12-Monatsperioden. <sup>15</sup> Verteilung nach Region innerhalb der Darlehensforderungen.

## Fondskommentar: Tansania & BRAC Tanzania Finance Limited

BRAC Tanzania Finance Limited gehört zu den einheimischen Mikrofinanzinstituten Tansanias, die durch den IIV Mikrofinanzfonds refinanziert werden. Das Institut wurde 2009 gegründet, besitzt 190 Filialen in über 20 Regionen des Landes und erreichte zuletzt über 400.000 Endkreditnehmer – davon 97 Prozent Frauen (Stand 31.03.2025).<sup>16</sup> Eine dieser Frauen ist Jojina Gasper aus Morogoro, einer Stadt rund 200 Kilometer westlich von Tansanias Wirtschaftszentrum Daressalam. Jojina arbeitete viele Jahre als Sicherheitskraft und Hebamme, jedoch reichte das Einkommen trotz harter Arbeit kaum aus, um ihre Kinder zu versorgen – an Bildung war gar nicht erst zu denken. Als sie von der Filiale BRAC Tanzania Finance Limited im nahegelegenen Turiani hörte, zögerte sie nicht lange einen Kleinkredit aufzunehmen, um ihre unternehmerischen Ideen umzusetzen. Vorerst kaufte sie von dem Geld Grundzutaten wie Mehl, Speiseöl und Backpulver, mit denen sie begann, einfache Backwaren herzustellen. In kürzester Zeit war es ihr möglich einen kleinen Marktstand zu eröffnen mit dem sie zusätzlich auch lokale Schulen belieferte. Als Kleinunternehmerin verwirklichte sie sich so nicht nur den Traum eines eigenen Hauses, sondern finanzierte auch allen ihren Kindern den Schulbesuch. Ihrem Sohn Aviti Albert ermöglichte sie sogar ein Fachstudium in Elektrotechnik an der Universität in Tabora. Trotz begrenzter öffentlicher Ausgaben für Bildung, lediglich rund 3,3 Prozent des BIP<sup>17</sup>, ist seit 2019 ein stetiger Anstieg der Einschreibungen an öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen in Tansania zu verzeichnen, während die Arbeitslosenquote kontinuierlich sinkt.<sup>18</sup> Zu diesem Trend leisten Mikrofinanzinstitute wie BRAC Tanzania einen wichtigen Beitrag, indem sie Frauen wie Jojina und Tausenden anderen den Zugang zu Kapital und finanzieller Unabhängigkeit ermöglichen – mit spürbaren Effekten auf Inklusion und Bildung.



Bild: Jojina Gasper, Tansania<sup>19</sup>

### Allgemeine Informationen

<b>Fondsdomizil</b>	Deutschland
<b>Kapitalverwaltungs-gesellschaft</b>	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH hansainvest.com
<b>Bilanzierungs-verordnung</b>	KARBV
<b>Verwahrstelle</b>	Donner & Reuschel Aktiengesellschaft
<b>Aufsichtsbehörde</b>	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungs- aufsicht (BaFin)
<b>Wirtschaftsprüfung</b>	KPMG AG, Tersteegenstr. 19–31 40474 Düsseldorf
<b>Fondsmanager</b>	Invest in Visions GmbH

### Laufendes Risikomanagement des Fonds

Das Risikomanagement des Fonds gewährleistet eine umfassende Überwachung der allgemeinen und spezifischen Risiken. Unser Kreditrisikomanagement basiert auf einem ganzheitlichen Risikoansatz und berücksichtigt neben instituts- und länderspezifischen Aspekten auch regulatorische und makroökonomische Risiken. Währungsrisiken werden weitestgehend abgesichert. Um die Risiken zu diversifizieren, unterliegen die Investitionen bestimmten vorgegebenen Restriktionen:

- Maximale Investition pro MFI: 10 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds
- Maximale Ländergewichtung: 15 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds pro Land
- MFI Auswahlkriterien: Bilanzsummengröße, Eigenkapitalausstattung, Kreditportfolioqualität, Profitabilität und soziale Rendite

### Anlagestrategie des Fonds

Der Fonds investiert in Darlehen, die an Mikrofinanzinstitute in Entwicklungs- und Schwellenländern vergeben werden. Die Mikrofinanzinstitute dienen als Schaltstelle zwischen dem IIV Mikrofinanzfonds und den Endkreditnehmern. Entsprechend gewissenhaft werden die Institute ausgewählt. Der Auswahlprozess umfasst eine detaillierte Länder-, Finanz- und Sektorenanalyse sowie eine Überprüfung des Mikrofinanzinstituts vor Ort. Neben Finanzkennzahlen, Kredit-, Ausfall- und Währungsrisiken werden auch umfassende Nachhaltigkeitskriterien bewertet. Es werden nur solche Mikrofinanzinstitute unterstützt, die auch im Hinblick auf ethische und soziale Aspekte unseren Kriterien entsprechen.

### Chancen

- Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen
- Geringe Volatilität
- Portfoliodiversifikation
- Soziale Rendite

### Risiken

- Länder- und Kontraktionsrisiken
- Kredit- und Zinsrisiken
- Eingeschränkte Liquidität
- Währungsrisiken
- Ausfallrisiken
- Risiken aus Derivateinsatz
- Informationen zu weiteren Risiken können dem [BIB](#), dem [Jahresbericht](#) und dem [VKP](#) entnommen werden

# YOUR PARTNER OF CHOICE FOR IMPACT INVESTING ENABLING HAPPINESS

Die Invest in Visions GmbH wurde 2006 von Edda Schröder mit dem Ziel gegründet, institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Impact Investments zu ermöglichen. Dies sind Anlagen, die neben finanziellen Erträgen auch eine soziale Rendite bieten.

2011 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht und den ersten Mikrofinanzfonds zusammen mit der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST in Deutschland initiiert, der auch für Privatanleger offen ist. Neben Mikrofinanz beschäftigen wir uns mit der Finanzierung kleiner und mittlerer Unternehmen. Die Produktlösungen sind dabei von uns gemanagte Investmentfonds, die sich auf Entwicklungs- und Schwellenländer konzentrieren.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung und eines ausgebauten spezialisierten Netzwerkes verfügen wir über eine umfassende Expertise bei der Auswahl und Bewertung nachhaltiger und sozialer Investmentprodukte.

## Kontakt

Invest in Visions GmbH  
Freiherr-vom-Stein-Straße 24-26  
60323 Frankfurt am Main  
T +49 69 20 43 411 – 0  
info@investinvisions.com  
www.investinvisions.com



## Unterstützte Standards und externe Verifizierungen



Operating Principles for  
Impact Management



Rechtlicher Hinweis: Das in diesem Dokument gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Die hier enthaltenen Informationen stellen weder einen Prospekt noch ein Angebot, eine Beratung, Empfehlung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die dargestellte Meinung ist die der Invest in Visions GmbH und kann sich jederzeit ändern. Diese Inhalte ersetzen keine anleger- und anlagegerechte Beratung durch Ihren Anlageberater, Ihre Bank oder einen anderen Finanzberater.

Eine Anlage in Investmentfonds birgt Chancen und Risiken und unterliegt allgemeinen Konjunkturrisiken und dem Risiko von Wertschwankungen und Wertminderungen, die zu Verlusten des eingesetzten Kapitals führen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung. Verkaufsunterlagen und weitere Informationen zu den Finanzinstrumenten, auf die in diesem Dokument Bezug genommen wird, insbesondere Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und Basisinformationsblätter, können Sie in deutscher Sprache unter <https://www.investinvisions.com> abrufen.

Obwohl große Sorgfalt darauf verwendet wurde, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt sind, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler, Auslassungen oder Änderungen jeglicher Art sowie für alle Arten von Handlungen, die auf diesen basieren. Alle hier dargestellten Inhalte dürfen weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Herausgeber ist die Invest in Visions GmbH mit Sitz in der Freiherr-vom-Stein-Str. 24-26, 60323 Frankfurt am Main, Deutschland.